



Sitzungsprotokoll der 29. Generalversammlung vom 21. April 2022

Entschuldigt haben sich: Adi Müller, Marc Beyeler, Robert Forster, Ramon Buff, Kurt Keller, Dieter Schmid, Thomas Hasler, Peter Frei

1. Begrüssung, Traktanden Liste

Der Präsident begrüsst die versammelten Mitglieder und dankt für das Erscheinen.
Die Sitzung beginnt um 20:15 Uhr.

Eintritte : 3 Rico Kobler, Markus Meier, Rolf Hofmann

Austritte : 3 Stefan Berwert, Alex Ivanovic, Walter Frei

Umteilungen: Gab es wo Jugendliche älter wurden -> Miguel Una

Total : 65 Mitglieder

2. Wahl des Stimmenzählers, Anzahl Stimmberechtigte

Rico Kobler wird als Stimmenzähler bestimmt.

Es sind 21 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Daraus ergibt sich ein Absolutes Mehr von 11 Stimmen.

3. Protokoll

Das Protokoll der GV 2021 wird einstimmig angenommen.

4. Jahresrückblick

Der Präsident präsentiert den Jahresrückblick. Er zieht trotz Cornona eine positive Bilanz zum vergangenen Jahr und liest den Jahresbericht vor. Vieles stand im Zeichen von Corona und konnte nicht wie üblich organisiert werden oder stattfinden. Dennoch fanden das Dirt Classics und die SM in Dielsdorf statt. In unserer Sektion konnte eine volle Schweizermeisterschaft mit vier Läufen ausgetragen werden.

Peter Forster gratuliert zum Schluss allen zu den guten Resultaten und dankt für den Einsatz, der im Namen des Elektro Offroad Club Dielsdorf geleistet wurde.

5. Bestimmungen 2022

Grundsätzlich bleiben die Bestimmungen und Statuten unverändert.

Einzig unter Punkt 12, Clubhöck gibt es eine Änderung. Da die Clubhöcks nicht immer gleich besucht wurden und nur wenige Mitglieder für den Höck ein Restaurant besuchen möchten, werden wir diesen Punkt anpassen. Die Mehrheit möchte regelmässige Treffen, was auch das Anliegen des Clubs ist, doch sollen diese Treffen wenn möglich mit Fahren auf einer Strecke verbunden sein.

Somit ändern wir Punkt 12 folgendermassen:



„Der Club ist bemüht, regelmässige Vereinstreffen/Clubhöcks zu planen. Die Daten werden auf den Infokanälen bekannt gegeben. Sofern möglich sollen die Treffen mit einem Training/Rennen auf einer Strecke stattfinden.“

Die Statuten, sowie die Bestimmungen werden einstimmig angenommen.

6. Rechnungswesen Abrechnung 2021

Der Kassier Marcel Kull, stellt den Rechnungsbericht vor und erklärt die einzelnen Punkte. Das letzte Vereinsjahr zeichnete keine aussergewöhnlichen Ausgaben oder Aufwände ab. Trotz Corona konnten Rennen veranstaltet werden welche mit Ausgaben aber auch Einnahmen durch Startgelder verbunden waren. Wir konnten das Jahr 2021 mit einem Gewinn von 3834.47 Fr. abschliessen.

Die Rechnugs-Revisoren Roger Kousz und Philipp Huber haben die Rechnungen geprüft und für gut befunden. Sie schlagen der GV vor, dem Kassier Décharge zu erteilen und danken ihm für die vorbildliche Buchführung.

Das Kassabuch und die Bilanz werden einstimmig angenommen.

7. Wahlen

Es fanden im regulären Tournus die Wahlen für Vorstand und Rechnungsrevisoren statt. Alle bisherigen Kandidaten stellen sich erneut für ihr Amt für weitere zwei Jahre zur Verfügung. Vorgängig und auch an der Versammlung haben sich keine zusätzlichen Kandidaten für ein Amt gemeldet.

Wahlergebnisse:

Vorstand:	Aktuar, Daniel Hüni	gewählt mit 20 Stimmen
	Kassier, Marcel Kull	gewählt mit 20 Stimmen
	Vizepräsident, Sascha Kousz	gewählt mit 20 Stimmen
	Webmaster, Kurt Keller (abwesend)	gewählt mit 21 Stimmen
	Präsident, Peter Forster	gewählt mit 20 Stimmen
Revisoren:	Roger Kousz	gewählt mit 20 Stimmen
	Philipp Huber	gewählt mit 20 Stimmen

Herzlichen Dank den Vorstandsmitgliedern und Revisoren für ihr ehrenamtliches Engagement für den Verein!

8. SRCCA

Keine bedeutenden Änderungen seitens der SRCCA

- Lizenz national bleibt gleich bei 50.- CHF, International 40.- CHF

Detail sind im aktuellen Reglement zu finden. Weitere Infos unter Punkt 9.b)

9. Jahresplan 2022

- Bahn/Gelände:** Zu Beginn der Aussensaison wird die Strecke präpariert. Das Layout wird für diese Saison beibehalten. Auch werden kleinere Arbeiten an Container und Gelände vorgenommen um alles in Schuss zu halten.
Es wird eine Offerte für den Zaun zwischen EOCD und HDC eingeholt. Dieser ist morsch und muss erneuert werden. Wenn der Preis stimmt, wird der Vorstand dies in Auftrag geben. Eine Beteiligung durch den HDC wird abgeklärt.



Der Präsident hat angesprochen, dass möglicherweise in den nächsten 2-5 Jahren der Festwirtschaftscontainer ersetzt werden muss. Das Arbeitsteam wird versuchen diesen auszurichten und die Fassade neu lasieren. Dann kann auch der Zustand besser beurteilt werden.

Auf Vorschlag von Meinrad Riederer wird geprüft, ob eine Live-Kamera mit Pullstart.tv eine Möglichkeit für uns ist. Auch ob es andere Anbieter oder Möglichkeiten gibt.

- b) Alpencup/SM:** 2022 wird es Rennen geben, 4 davon sind SM-Läufe und 4 Alpencup. Die beiden Serien sind wieder vollständig voneinander getrennt. Unser SM Lauf findet am 27./28. August statt.

Das Reglement ist bereits veröffentlicht. Folgende Änderungen gibt es:

- Neue Kategorie 2wd Pro Stock, 13.5T Motor und „Blinky-Modus“, für weniger ambitionierte Fahrer, Details im Reglement
- Startgeld muss vor 1. Offizielltem Lauf bezahlt sein, sonst kein Start
- Streckenposten werden durch Obmann und Veranstalter vorgängig klar definiert und an Fahrerbesprechung besprochen (Anzahl, Positionierung, Ablauf). Jeder Fahrer muss wissen, wann er wo als Streckenposten Einsatz hat. Jeder Fahrer kann aufgefordert werden, für zwei aufeinanderfolgende Läufe Streckenposten zu stehen. Es wird generell konsequenter gehandhabt.
- Jury: Obmann ist oberstes Organ auf Platz. Jury sind neu Rennleiter, Obmann und ein Vertreter des Veranstaltendes Clubs (3 Personen). Bei Regen kann eine Fahrerabstimmung veranlasst werden
- Reifen: Neu ist zusätzlich auch Proline HoleShot 3.0 zugelassen, Ebenso Schumacher Fusion 2, es gibt kein zusätzlicher Regensatz

Fairness-Appell der SRCCA Rennleitung:

- Akzeptanz von Entscheidungen des Rennleiters, auch andere darauf hinweisen und Kultur prägen.
- Verbleiben auf Fahrerpodest bei Ausfall – Schritt zurück
- Generell auf Fairness und Stimmung achten, welche Vibes verbreitet werden und was in Sozialen Medien gepostet wird – dies ist die Werbung nach aussen und hat grossen Einfluss auf unser Hobby
- Team „Absprachen“ sind klar nicht erwünscht, Taktik
- Tech. Probleme vortäuschen gehört nicht zu fairem Sport

Details sind im aktuellen Reglement 2022 inkl. Anhang ersichtlich

- c) Clubrennen Reglement und Termine:** Es wird auch dieses Jahr Clubrennen geben.

Es wird einige Clubnights sowie auch Rennen oder Trainings am Samstag geben.

Die Clubrennen sollen auch eine Plattform für Neueinsteiger sein, an welchen eine Open Kategorie angeboten wird, wo „jedes“ Fahrzeug startet kann.

Die gemeinsamen Rennen mit dem EMBCM werden vorerst nicht weiter verfolgt.

Das Reglement lehnt sich am SRCCA Reglement an. 2wd und 2wd ProStock starten nur bei genügend Nennungen separat.

- d) EOCD GP:** Dieses Jahr geht das „Dielsdorf Dirt Classics“ in die sechste Runde. Stattfinden wird es auch wieder am Pfingstwochenende am 04./05. Juni. Wir freuen uns auf zahlreiche Starter.

Lizenzen können jederzeit via EOCD Mail bestellt werden.



10. Anträge

Für die GV 2020 hat Adrian Riederer zwei Anträge eingereicht (Kunstrasen+Hallenrennen). Aufgrund Covid-19 wurde an der schriftlichen GV 2020 darüber befunden, dass diese beiden Anträge weiter verfolgt werden. Die Abstimmung jedoch erst an einer Versammlung mit der Möglichkeit zur Diskussion erfolgt.

Durch die GV 2020 hat Adrian Riederer und eine Arbeitsgruppe den Auftrag erhalten, zu diesen beiden Anträgen weitere Abklärungen zu treffen und die Vorhaben an der nächsten physischen Generalversammlung vorzustellen. So hat die GV eine Grundlage, damit darüber diskutiert und abgestimmt werden kann.

Der Präsident erläuterte vor der Diskussion die Sicht des Vorstands über Tragweite dieser beiden Themen. Es sei wichtig, dass die Entscheide sehr gut durchdacht und gut ausgearbeitet sein müssen. Beide Anträge haben einfluss auf unser Hobby, nicht nur unseren Verein. Es sollen Chancen gesehen werden und gleichzeitig muss man vorsichtig sein. Entscheide sollen unser Hobby fördern. Gerade das Thema Kunstrasen ist mit Emotionen verbunden und ist wichtig, dass ein stimmiger Entscheid getroffen wird.

Kunstrasen

Adrian Riederer stellt in einer kurzen Präsentation den Antrag und einen konkreten Vorschlag mit Umsetzungsplan, inkl. Kostenschätzung vor. Zudem erläutert er die Vorteile einer Kunstrasenstrecke.

Der Präsident stellt verschiedene Kunstrasenstrecken als Beispiele vor und erklärt Chancen und Grenzen der verschiedenen Typen. Auch nennt er verschiedene Vor und Nachteile beim Umbau auf Kunstrasen. Er merkte an, dass der Vorstand nicht sicher sei, ob alleine die Strecke entscheidet wie viele Teilnehmer/Mitglieder/Trainingsgäste kommen oder viel eher ein aktives Clubleben den Unterschied macht.

Bei der Diskussion kam hervor, dass wir entscheiden müssen, auf was wir (EOCD Mitglieder) fahren möchten. Es wurde gesagt, dass es die letzte Lehm Strecke in weitem Umkreis ist. Die einzige Lehmstrecke zu sein, kann ein Vorteil sein. Die Argumente des Aufwands an Unterhalt wurden gegenseitig aufgehoben. Es wurde gesagt, dass mittlerweile alles richtung Kunstrasen geht.

Abstimmung: Der Antrag (Umbau auf Kunstrasen) wurde mit 12 zu 5 Stimmen, bei 4 Enthaltungen Abgelehnt.

Hallenrennen

Zum Hallenrennen erklärte Adrian Riederer seine Idee und den Antrag. Mittlerweile sei es eine andere Ausgangslage, doch stehe er immer noch hinter dem Antrag.

Hintergrund dazu ist die neue lancierte Hallenrennen-Serie „Swiss Offroad Series“ (SOS). Dessen Initiator Felix Arnold (EOCD und RCCW Mitglied) stellt die Rennserie und den Gedanken hinter SOS vor. Es entsteht eine Zusammenarbeit unter den Clubs, was es erlaubt Kosten, Material, Manpower, Werbung, etc. gemeinsam zu tragen. Auch bestehende Rennen sollen miteinbezogen werden. Dies ergibt mehr Möglichkeiten um grössere Rennen zu veranstalten.

Für den EOCD könnte es eine gute Möglichkeit sein, sich beim SOS anzuschliessen wenn ein Hallenrennen weiter verfolgt werden soll.

Daraus wurde über folgendes Abgestimmt: Bei einer Annahme des Antrags „Hallenrennen“, wird ein Organisationskomitee gebildet, welches eine Zusammenarbeit mit „SOS“ prüft und aufgleist, sowie die Kosten, Durchführung, Lokalität, Helfer, etc abklärt.

Für ein Hallenrennen gibt es durch den Vorstand nur grünes Licht, wenn sich ein OK und Helferteam sich dazu verpflichten!

Abstimmung: Der Antrag wurde mit 13 zu 3 Stimmen, bei 5 Enthaltungen angenommen.



Nun wird ein OK/Arbeitsgruppe zusammengestellt, welches die nächsten Schritte plant und abklärt.

11. Sonstiges

Öffentlichkeitsarbeit, Werbung, Socialmedia. In der heutigen Zeit wichtige Dinge, um „gesehen“ zu werden. Während der Versammlung wurde dies immer wieder erwähnt, auch dass der EOCD hier mehr machen kann und soll.

Wer hier einen Beitrag leisten kann, darf sich gerne bei Peter Forster melden. Dies können unterschiedliche und auch kreative Beiträge sein z.B. Blogs, Vlogs, Unterhalten der EOCD Socialmedia-Kanäle, Rennberichte schreiben, Beiträge für die Website,...

Ebenfalls wurde das Clubleben / Aktivität mehrfach angesprochen. Dies hat eine grössere „Reichweite“ als Socialmedia und zieht mehr Leute an. Hier darf jedes Mitglied einen Beitrag leisten und auch die EOCD Kanäle nutzen um Trainings und Aktivität einzubringen oder zu vereinbaren.

Der Präsident schliesst die 29. Generalversammlung um 23:30 Uhr.

Für das Protokoll: P.Forster
2022 / Der Vorstand